

## **Pressemitteilung Netzwerk stellt Expertise zur Verfügung**

Praxiserfahrung – darauf kommt es an. Auf mehrere tausend Jahre Berufserfahrung in der Pflege können die Akteure des Netzwerkes Pflege in Not zurückblicken. Wir wissen wo es brennt und wo die Not in der Pflege am größten ist. Wir haben viele gute Ideen für die Verbesserung der Pflege und insbesondere der Situation von Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen.

Nicht nur Protest sondern konstruktiv Lösung entwickeln, gemeinsam mit den Akteuren, angefangen von der Politik, über die Kostenträger bis hin zu allen Trägern im Bereich der Leistungserbringer haben wir aufgefordert Lösungen zu arbeiten. In den Pressemitteilungen und Erklärungen unserer Landesregierung und der ihr tragenden Fraktionen lesen wir immer wieder von der Notwendigkeit gemeinsamer Lösungsansätze.

Tatsächliche Angebote blieben bisher meist ungehört und leider wenn dann häufig auch Ergebnislos.

Nun hat das Netzwerk Pflege in Not zu einer gemeinsamen Klausurtagung geladen. Am 06.07.2023 und 07.07.2023 folgen gut 30 Akteure aus allen Bereichen dieser Einladung und wollen gemeinsam sich mit der Fragestellung beschäftigen, wie sieht Pflege 2040 aus und wie kann diese Pflege gelingen?

In der Klausurtagung wollen die Akteure den weiteren Weg ausloten, gemeinsame Forderungen an die Politik formulieren und sich für den angekündigten politisch heißen Herbst und Winter vorbereiten.

Der 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters Herr Peter Modemann folgt einer weiteren Einladung des Netzwerkes und wird am Abend des 06.09.2023 sich von den Akteuren über die Herausforderungen

informieren lassen und sicher auch wissen wollen, wie steht es um die Pflege 2040 in der Stadt Neubrandenburg und was wird sich bis dahin verändern.

Seit Monaten kritisiert das Netzwerk die Untätigkeit von Bundes- und Landesregierung und kritisiert damit auch die tragenden Fraktionen. Mit den Forderungen aus der Klausursitzung werden die Vertreter des Netzwerkes am 14.09.2023 nun endlich in ein Gespräch mit der SPD – Landtagsfraktion im Schweriner Schloß gehen.

Die Klausur und der abendliche Austausch finden am 06.09.2023 / 07.09.2023 ganztägig in der Tagespflege Franz und Frieda in der Behmenstrasse 1 statt.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Maik Wolff (Sprecher)  
Netzwerk Pflege in Not in MV  
015152349213